



## Multiple Sklerose - Wenn Blase und Darm die Nerven verlieren

### Inhalte

- Anatomie und Physiologie der Ausscheidungsorgane
- Neurogene Blasen und Darmfunktionsstörungen
- Formen der Inkontinenz und Therapieverfahren
- Möglichkeiten der Versorgung in einem ganzheitlichen Ansatz

Oft nehmen Patienten mit neurogenen Krankheitsbildern Sehstörungen, Missempfindungen und erschöpfende Müdigkeit als erste Symptome wahr.

Blasen- und Darmfunktionsstörungen treten ebenfalls häufig zu Beginn der Erkrankungen auf.

Weil jedoch Inkontinenz noch immer ein Tabuthema ist, wenden sich Patienten damit meist erst spät an ihren Arzt, was problematisch ist.

Der Grundsatz: „Scham ist nicht erlernbar!“ ist immer die größte Hürde in der Behandlung und Versorgung der Patienten.

„Kann Ich Übungen und Therapien mitmachen, wenn ich ein Kontinenzproblem habe?“ Diese Frage stellt sich oft.

In diesem Seminar werden neben den anatomischen Gegebenheiten von Blase und Darm, auch die Problematik von neurogenen Funktionsstörungen beleuchten.

In einem ganzheitlichen Ansatz dürfen bestimmte Körperfunktionen nicht vergessen werden.

Therapeutischen Herausforderungen im Bezug auf Kontinenzstörungen sind oft sehr komplex und für die Betroffenen oft schwierig zu meistern.

### Ziel

Lösungs- und Versorgungsansätze besprochen und diskutiert werden, um den Betroffenen Sicherheit im Alltag zu ermöglichen.

**Voraussetzung:** Grundkenntnisse in Beckenbodentraining

**Dozentin:** Uwe Papenkordt

**Dauer:** 6.5 Stunden